

3. 586. a (3) Nr. 11211.
K u n d m a c h u n g.
Das hohe Handelsministerium hat zu Folge
Erlasses vom 14. d. M., Z. 20032, das dem
Georg Pajk in Laibach verliehene ausschließende
Privilegium ddo. 11. Juni 1847 auf die Erfin-
dung, jede gewöhnliche hölzerne Saugpumpe auf
einfache Art in eine Saug- und Druckpumpe
mit einfachem oder doppeltem Drucke zu verwan-
deln, so wie neue Saug- und Druckpumpen zu
verfertigen, auf die Dauer des Achten Jahres,
mit Ausdehnung der Wirksamkeit auf den Umfang
des gesammten Reiches, verlängert.
Dieses wird zur allgemeinen Kenntniß be-
kannt gemacht.
K. k. Landesregierung Laibach am 26. Sep-
tember 1854.
Gustav Graf v. Chorinsky m/p.,
k. k. Statthalter.

3. 591. a (1) Nr. 11138, 3927/1351 IV.
K o n k u r s - V e r l a u t b a r u n g.
An dem k. k. Gymnasium in Triest
kommen mit Beginn des Schuljahres 1854/55
vier Lehrstellen und namentlich für die Fächer:
a) der lateinischen Philologie, b) die deutsche
Sprache und Literatur, c) der Geographie und
Geschichte, d) der Mathematik, mit insbesonde-
rer Rücksichtnahme auf das Bedürfniß der 4 obern
Klassen, zur Besetzung.
Mit diesem Lehrposten, und insbesondere mit
jenen für die deutsche Sprache und Literatur, ist
bei besonderer Qualifikation der jährliche Gehalt
von Eintausend Gulden, sonst aber von Neun-
hundert Gulden, nebst einem Quartiergelde von
jährlichen Sechzig Gulden verbunden.
Diejenigen, welche sich für eine der gedachten
Stellen bewerben wollen, haben ihre vorschrifts-
mäßig belegten Gesuche an die k. k. Statthalterei
in Triest u. z., falls sie bereits eine Anstellung
haben, im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis
längstens 10. Oktober 1854 zu überreichen.
Von der k. k. Statthalterei. Triest am 8.
September 1854.

3. 589. a (2) Nr. 16782.
K o n k u r s - K u n d m a c h u n g.
Amts-Offizialen-Stelle für den Steuer-Rech-
nungsdienst bei der k. k. steirisch-illyrisch-küsten-
ländischen Finanz Landes-Direktion in Graz.
Bei den für die administrativen Rechnungsge-
schäfte im Belange der direkten Steuern bestellten
Rechnungskanzlei der k. k. steirisch-illyrisch-küsten-
ländischen Finanz Landes-Direktion kommt eine
Amts-Offizialen-Stelle mit dem Gehalte jährl. 600
fl. zu besetzen.
Diejenigen, welche sich um diese Dienstesstelle,
oder eventuell um eine Amts-Offizialen-Stelle mit
dem Gehalte jährlicher 500 fl. bewerben wollen,
haben ihre Gesuche mit den legalen Nachweisungen
über ihr Lebensalter, Religionsbekenntniß, den
ledigen oder verheirateten Stand, die bisherige
Dienstleistung, das sittliche und politische Verhal-
ten, die zurückgelegten Studien und die bestandene
Prüfung aus den Vorschriften über die Geschäfts-
manipulation und das Rechnungswesen bei den
Steuerämtern, wie auch über die erworbenen prak-
tischen Kenntnisse im Steuer-Rechnungswesen, läng-
stens bis 15. November 1854 im vorgeschrieb-
nen Wege hieher einzubringen und zugleich anzugeben,
ob und in welchem Grade sie mit einem Beamten
bei dieser k. k. Finanz Landes-Direktion verwandt
oder verschwägert sind.
K. k. Finanz Landes-Direktion für Steiermark,
Kärnten, Krain und das Küstenland.
Graz am 18. September 1854.

3. 579. a (3) Nr. 9872
K u n d m a c h u n g.
Zur Herstellung der, mit hohem Landesregie-
rungs-Erlasse vom 21. Juli d. J., Z. 8293,
bei der Filial- und Wallfahrtskirche St. Crucis

am Kreuzberge bei Laas bewilligten Bauarbeiten
wird eine Minuendo-Vizitation am 18. Oktober
d. J., Vormittags 10 Uhr hieramts angeordnet.
Die dießfälligen Kosten belaufen sich auf 815
fl. 47 kr. und bestehen
in Maurerarbeiten sammt Materiale pr. 72 fl. 32 kr.
» Zimmermannsarbeiten sammt
Material pr. 732 fl. 45 kr.
in Spenglerarbeiten sammt Materiale pr. 10 fl. 30 kr.
zusammen in 815 fl. 47 kr.
Die Unternehmungslustigen werden hiezu mit
dem Beisatze zur Theilnahme eingeladen, daß der
Plan, das Vorausmaß und die Baudevise täglich
in den Amtsstunden allhier eingesehen werden
können.
K. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am
16. September 1854.

3. 1519. (2) Nr. 4418.
E d i k t.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird be-
kannt gemacht:
Es sei in der Exekutionssache des Anton Perme
von Weirelsburg, gegen Franz Pajk von Draga, we-
gen schuldiger 56 fl. 44 kr. c. s. c., die exekutive
Feilbietung der, dem Lehtern gehörigen, im Grund-
buche der vormaligen Herrschaft Sittich sub. Urb.

3. 588. a (3) Nr. 9591.
K u n d m a c h u n g.
Von der k. k. Kameral-Bezirks-Verwaltung
in Laibach wird bekannt gegeben, daß der Bezug
der allgemeinen Verzehrungssteuer vom Wein,
Weinmost und Obstmost, dann Fleisch, sowie der
Bezug der, einigen Gemeinden bewilligten Zuschläge
zur Aerial-Verzehrungssteuer für das Verwal-
tungsjahr 1855, d. i. für die Zeit vom 1. Nov. 1854
bis letzten Okt. 1855, mit oder ohne Vorbehalt
der stillschweigenden Erneuerung, auf weitere zwei
Jahre in den unten angeführten Steuer- und Ge-
richtsbezirken, und zwar bei Erfolglosigkeit der
früheren Pachtversteigerungsverhandlungen bezüg-
lich der Steuerbezirke Post-Nr. 1 bis einschließ-
lich 4 und Post-Nr. 10 bis einschließig Post-Nr. 14
des angehängten Ausweises, zum dritten Male und
bezüglich der Steuerbezirke Post-Nr. 5 in 9 zum
zweiten Male im Wege der öffentlichen mündli-
chen Versteigerung mit Zulassung schriftlicher Of-
ferte in Pacht ausbezogen werden wird.
Die Ausrufspreise sind in dem unten ange-
führten Ausweise, sowie der Ort und der Tag
der Vizitation und der Zeitpunkt, bis zu welchem

A u s w e i s
der Steuer- und Gerichtsbezirke, in welchen die allgemeine Verzehrungssteuer von Wein- und Fleisch
in Pacht gegeben wird, dann der Ausrufspreise und des Ortes und Zeitpunktes der Versteigerung und
Offerten-Uberreichung:

Post-Nr.	Steuer- und Gerichts- Bezirk	Ausrufspreis für Ein Jahr			Ort, Tag und Stunde der Versteigerung	Die schrift- lichen Of- erte sind einzubrin- gen
		vom Weine fl.	vom Fleische fl.	zusammen fl.		
1	Umg.bung Laibach	24844	4756	29600	K. k. Kameral-Bezirks-Verwaltung in Laibach; am zwölften Oktober 1854 um zehn Uhr Vormittags.	Bei der k. k. Kameral-Bezirks-Verwaltung in Laibach; bis 11. Oktober 1854 um 6 Uhr Abends.
2	Stein	10900	2600	13500		
3	Egg	4113	1001	5114		
4	Wartenberg	6612	901	7513		
5	Derlaibach	11308	2231	13539		
6	Planina	15292	2038	17330		
7	Adelsberg	8823	1268	10091		
8	Senofetsch	10141	1290	11431		
9	Feistritz	4086	544	4630		
10	Krainburg	8510	2070	10580		
11	Laas	3663	1900	5563		
12	Bippbach	5600	1900	7500		
13	Kronau	1692	978	2670		
14	Joritz	6159	2057	8216		

K. k. Kameral-Bezirks-Verwaltung Laibach den 3. Oktober 1854.

Nr. 7 u. 9 vorkommenden, auf 2408 fl. gerichtlich
geschätzten Realität bewilliget, und zu deren Vor-
nahme die Tagfakungen auf den 9. November, 9.
Dezember 1854 und 9. Jänner 1855, jedesmal von
9 — 12 Uhr Vormittags im Gerichtsorte mit dem
Beisatze anberaumt worden, daß die Realität nur
bei der dritten Tagfakung unter dem Schätzungs-
werthe hintangegeben werden wird.
Die Schätzung, die Vizitationsbedingungen und
der Grundbuchsextrakt können täglich hiergerichts ein-
gesehen werden.
Sittich am 13. September 1854.

3. 859. (5) Nr. 3304.
E d i k t.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz
wird dem Andreas Schniderschitz, als gesetzlicher Erbe
des den 10. April 1853 verstorbenen Mathias
Schniderschitz aus Besta aufgefodert, binnen Ei-
nem Jahre, von dem untenangesehten Tage an gerech-
net, sich bei diesem Bezirksgerichte zu melden, und
unter Ausweisung seines gesetzlichen Erbrechtes seine
Erbserklärung anzubringen, widrigens die Verlas-
senschaft mit Jenen, die sich bereits erbserklärt haben,
verhandelt und ihnen eingetantwortet, der nicht an-
getretene Theil der Verlassenschaft aber vom Staate
als erblös eingezogen würde, und dem sich allfäl-
lig später meldenden Erben seine Erbansprüche nur
so lange vorbehalten bleiben, als sie durch Verjäh-
rung nicht erloschen wären.
Großlaschitz den 17. Mai 1854.

die Offerte bei dieser Kameral-Bezirksverwaltung
einzulangen haben, enthalten.
Die übrigen Pachtbedingungen sind dieselben,
wie sie in der hierortigen Kundmachung vom 30.
August d. J., Z. 8448 (eingeschaltet in dem Amts-
blatt der »Laibacher Zeitung vom 2. September
d. J., Nr. 201) enthalten sind.
Sämmtliche Bezirke werden zuerst einzeln,
dann auf Verlangen der Pachtlustigen auch meh-
rere oder alle Bezirke zusammen in Pacht aus-
geboten werden, und es können ebenso die schrift-
lichen Offerte den Anbot für einen, mehrere oder
alle diese Bezirke enthalten, wobei der Differenz
ausdrücklich die Bedingung stellen kann, daß sein
Anbot nur für den Fall gelte, daß ihm der Be-
zug der Verzehrungssteuer für alle Bezirke, für
welche er einen Anbot stellte, ohne Ausschüttung
irgend eines Bezirkes überlassen werde.
Auf dem Umschlage des schriftlichen Offertes
müssen von Außen nebst der Adresse der Behörde,
bei welcher das Offert zu überreichen ist, der
Steuerbezirk, oder die Steuerbezirke, je nachdem
das Offert nur auf Einen oder auf mehrere
Steuerbezirke gerichtet ist, genau und deutlich an-
gegeben werden.

3. 548 a. (1)

G d i e t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach werden nachstehende Eigenthümer der unten näher bezeichneten, über 32 Jahre in den dießgerichtlichen Depositen erliegenden Privatschuldscheine und andern Privaturkunden aufgefordert, diese ihre Schuldscheine und Urkunden binnen 1 Jahre, 6 Wochen und 3 Tagen zu erheben, und ihre Ansprüche darauf darzuthun, widrigens diese Schuldscheine und Urkunden aus dem Depositenamte zur weitem Aufbewahrung an die Registratur abgegeben werden möchten.

Post-Nr.	Name des Eigenthümers für den das Depositum erliegt	Wohnort desselben	Bezeichnung der Urkunde	Geldbetrag in Obligationen			Anmerkung
				fl.	kr.	dl.	
1	Kaunihar Michael, Jos., Jakob	Mošenik	Schuldb obligation ddo. 1. Februar 1791, von Anton De-	341	35	1	
2	Koschier Lorenz	Pfarre Moräutsch	beuz in Dulle ausgestellt	100	—	—	
3	Antazh Gertrud	Mirke	Schuldb obligation ddo. 1. Februar 1794, ausgestellt von	39	40	—	
4	Emole Lorenz	Stein	Gregor Masi in Franzdorf	50	—	—	
5	Koschier Ursula, Agnes, Mar-	Berd	Schuldb obligation ddo. 5. April 1794, ausgestellt von	445	—	—	
6	gareth	Franzdorf Nr. 46	Andreas Kobi von Stein	59	30	—	
7	Brenze Primus, Martin, Ma-	Rakitna	Schuldb obligation ddo. 28. April 1794, ausgestellt von	150	—	—	
8	ruscha, Helena, Agnes, Gertrud,		Simon Schitko in Berd	150	—	—	
9	Barbara		Schuldb obligation ddo. 21. August 1794, ausgestellt	204	—	—	
10	Grezha Jakob	Gorizhiza	von Terni Koschier von Franzdorf	297	30	—	
11	Grezha Helena	detto	Schuldb obligation ddo. 10. Jänner 1795, ausgestellt	59	30	—	
12	Prosniz Ursula, Elisabeth, The-	Gradiše	von Caspar Brenze in Rakitna	10	12	—	
13	Masi Josef, Maria	Pfarre Moräutsch	Schuldb obligation ddo. 1. Februar 1795, ausgestellt von	440	—	—	
14	Kottnik Georg, Margareth	Stein Nr. 2	Georg Branzl von Gorizhiza	39	12	—	
15	Masi Maria, Ursula	Bresouza	detto	200	—	—	
16	Kainuz Lorenz, Gertrud	Prevole	Schuldb obligation ddo. 16. April 1795, ausgestellt von	126	25	—	
17	Schogar Georg	Preßer	Schuldb obligation ddo. 25. April 1795, ausgestellt von	53	50	—	
18	Suchadounik Ursula	Sabozhou	Johann Masi von Stein	100	—	—	
19	Gerzha Jakob, Helena	Bert	Schuldb obligation ddo. 20. März 1785, ausgestellt von	50	—	—	
20	Kos Jakob	Gorizhiza	Paul Pristauz von Bresouza	200	—	—	
21	Hren Stefan, Jakob, Georg,	Franzdorf	Schuldb obligation ddo. 4. Mai 1795, ausgestellt von	50	—	—	
22	Helena	Berd	Gregor Ulaga von Prevole	148	48	—	
23	Douschak Ursula, Apollonia	Dulle	Schuldb obligation ddo. 5. Mai 1795, ausgestellt von	300	—	—	
24	Sufmann Agnes	Minke	Primus Schogar von Sabozhou	140	5	1	
25	Schustar Caspar, Lorenz, Ag-	Stein	Schuldb obligation ddo. 16. Mai 1795, ausgestellt von	1700	—	—	
26	nes, Maria	Franzdorf	Schuldb obligation ddo. 1. Juni 1795, ausgestellt von	2253	—	—	
27	Kos Michael	Stein	Terni Urbanzhizh von Berd	1100	—	—	
28	Schusterschizh Thomas	Franzdorf	Schuldb obligation ddo. 28. September 1795, ausgestellt	500	—	—	
29	Draschler Ursula	Bresouza	von Georg Branzl in Gorizhiza	235	38	—	
30	Turschizh Gertrud, Valentin	Podpezh	Schuldb obligation ddo. 26. October 1798, ausgestellt	190	5	—	
31	Kauz Anton Pupillen	Berd	von Valentin Cotnikar in Franzdorf	196	41	—	
32	Suchadounik Agnes, Maria	Preßer	Schuldb obligation ddo. 13. December 1799, ausgestellt	576	27	—	
33	Saler Matth., Joh., Martin,	Rakitna	von Jakob Hren in Berd	—	—	—	
34	Jakob, Elisabeth, Maria		Schuldb obligation ddo. 13. December 1799, ausgestellt	—	—	—	
35	Turschizh Maria, Georg	Podpezh	von Mathias Douschak von Dulle	—	—	—	
36	Dolenc Georg, Mariana, Maria	Niederdorf	Schuldb obligation ddo. 13. Juni 1801, ausgestellt von	—	—	—	
37	Tellouschek Johann Erben	Oberlaibach	Blas Mitusch in Minke	—	—	—	
38	detto	detto	Schuldb obligation ddo. 28. August 1802, ausgestellt	—	—	—	
39	detto	detto	von Jakob Vaßer von Stein	—	—	—	
40	Pischler Maria	Berhnif	Schuldb obligation ddo. 1. April 1803, ausgestellt von	—	—	—	
41	Ambroschizh Matth., Michael,	Korenu Nr. 6	Martin Mikusch in Laase	—	—	—	
42	Katharina		Schuldb obligation ddo. 21. Mai 1803, ausgestellt von	—	—	—	
43	Podlizez Blas, Valentin, Gre-	Klein-Vigoia Nr. 2	Anton Schusterschizh von Stein	—	—	—	
44	gor, Maria		Schuldb obligation ddo. 21. Mai 1803, ausgestellt von	—	—	—	
45	Kopriuz Franz, Simon, Agnes	Emolnik Nr. 6	Paul Pristauz von Bresouza	—	—	—	
46	Schelesnik Georg, Johann,	Drenougrizh	Schuldb obligation ddo. 15. Jänner 1801, ausgestellt	—	—	—	
47	Anton, Thomas, Agnes, Ma-		von Michael Peteln von Oberbresoviz	—	—	—	
48	ria, Gertraud		Schuldb obligation ddo. 23. Juli 1803, ausgestellt von	—	—	—	
49			Michael Peteln von Oberbresoviz	—	—	—	
50			Schuldb obligation ddo. 30. September 1808, ausge-	—	—	—	
51			stellt von Jakob Swette von Preßer	—	—	—	
52			Schuldb obligation ddo. 14. Oktober 1814, ausgestellt	—	—	—	
53			von Matth. Grum von Rakitna	—	—	—	
54			Heirathscontract ddo. 15. Jänner 1807, ausgestellt	—	—	—	
55			von Valentin Turschizh von Podpezh	—	—	—	
56			Einantwortungsurkunde ddo. 14. Juni 1815	—	—	—	
57			Revers ddo. 28. April 1807, ausgestellt von Maria Kofail	—	—	—	
58			Verzicht ddo. 12. Oct. 1807, ausgestellt von Anna Panze	—	—	—	
59			Verzicht ddo. 26. Jänner 1808, ausgestellt von Ka-	—	—	—	
60			tharina Muli	—	—	—	
61			Schuldschein ddo. 10. Oktober 1818, ausgestellt von	—	—	—	
62			Lukas Supantschizh von Laibach	—	—	—	
63			Schuldschein ddo. 29. Jänner 1817, ausgestellt von	—	—	—	
64			Martin Ambroschizh von Korenu	—	—	—	
65			Schuldschein ddo. 24. Jänner 1817, ausgestellt von	—	—	—	
66			Lukas Podlizez in Kleinligoina	—	—	—	
67			Schuldschein ddo. 27. Jänner 1819, ausgestellt von	—	—	—	
68			Anton Kopriuz von Emolnik	—	—	—	
69			Einantwortungsurkunde ddo. 14. September 1815,	—	—	—	
70			an Michael Schelesnik in Denougrizh	—	—	—	

Nr. Post =	Name des Eigenthümers für den das Depositum erliegt	Wohnort desselben	Bezeichnung der Urkunde	Geldbetrag in Obligationen			Anmerkung
				fl.	kr.	bl.	
39	Poterbujisch Ursula, Maria	Altoberlaibach	Schuldschein ddo. 30. November 1818, ausgestellt von Thomas Novak von Altoberlaibach	62	53	1	
40	Terzhek Jakob, Gertrud, Maria	Drenougrizh	Schuldschein ddo. 20. December 1818, ausgestellt von Georg Terzhek von Drenougrizh	110	1	2	
41	Samatorzhan Maria	St. Jobst	Schuldschein ddo. 30. September 1818, ausgestellt von Anton Samatorzhan von St. Jobst	700	—	—	
42	Edeschar Agnes	Schweinbüchel	Schuldschein ddo. 20. Jänner 1818, ausgestellt von Pe- ter Edeschar von Schweinbüchel	86	17	—	
43	Slake Thomas, Georg	Altoberlaibach	Schuldschein ddo. 16. August 1819, ausgestellt von Matth. Terzhek von Altoberlaibach	75	—	—	
44	Mikusch Elisabeth	Paku	Schuldschein ddo. 25. Mai 1818, ausgestellt von Ja- kob Mikusch von Paku	50	—	—	
45	Franzl Primus	detto	detto	75	—	—	
46	Franzl Maria, Gertrud	detto	detto	160	—	—	
47	Doitsch Agnes, Luzia	Horjul	Schuldschein ddo. 16. Jänner 1800, ausgestellt von Martin Ueck von Horjul	340	—	—	
48	Smrefar Math., Ursula	Saklanz	Schuldschein ddo. 1. Mai 1800, ausgestellt von Lukas Smrefar von Saklanz	25	42	—	
49	Draschler Anna, Maria, TERNI	Draschza	Schuldschein ddo. 20. März 1818, ausgestellt von Ur- sula Koschier von Draschza	120	—	—	
50	Salasnik Simon, Maria, Ba- lentin, Gertrud, Anton	Praprozhe	Schuldschein ddo. 14. September 1819, ausgestellt von Anton Salasnik in Praprozhe	83	49	—	
51	Ternouz Andreas, Valentin	detto	Schuldschein ddo. 16. September 1819, ausgestellt von Blas Pustaverh von Praprozhe	120	—	—	
52	Skopez Maria	Brische	Schuldschein ddo. 1. Mai 1819, ausgestellt von Josef Petrouz von Brische	139	58	2	
53	Ambroschizh Stefan Gertrud, Ursula	Smolnik	Einantwortungsurkunde ddo. 30. März 1819 an Blas Ambroschizh von Smolnik	56	7	2	
54	Urschizh Matth., Markus, Agnes	Oberlaibach Nr. 178	Einantwortungsurkunde ddo. 23. Juni 1819, an Si- mon Urschizh in Oberlaibach	150	—	—	
55	Bhamernik Johann, Jakob, Pe- ter, Gertrud, Maria, Ursula	Doleinavas	Uebergabsvertrag ddo. 10. August 1819, ausgestellt von Josef Bhamernik von Niederdorf	600	—	—	
56	Pristauz Maria	Prevole	Heirathsvertrag ddo. 21. Jänner 1809 des Martin Ger- dina in Gorizhiza	356	52	1	
57	Kerschmanz Maria	Beuke	Schuldschein ddo. 28. Juni 1818, ausgestellt von Anton Kerschmanz von Beuke	172	43	—	
58	Salasnik Helena, Maria, Apol- lonia, Gregor, Mariana, Mina,	Sottnik	Einantwortung ddo. 1. August 1819 an Math Salas- nik von Sottnik	289	24	3	
59	Gertrud Anna Tera Martin	Bresouza	Heirathsvertrag ddo. 8. Mai 1811 des Paul Tera von Bresoviz	269	21	—	
60	Piuck Georg, Ursula	Saplana	Einantwortung ddo. 11. September 1818 an Stefan Piuck von Saplana	379	34	2	
61	Petrouz Maria	Schönbrunn	Uebergabsvertrag ddo. 14. Jänner 1810 an Josef Sta- nounik von Schönbrunn	84	42	—	
62	Praprotnik Valentin, Simon, Jakob, Johann, Thomas	Smolnik	Einantwortung ddo. 30. Oktober 1818 an Anton Pra- protnik von Smolnik	170	18	1	
63	Poschenu Gertrud, Helena, Ma- ria, Ursula	Oberlaibach	Einantwortung ddo. 14. Mai 1819 des Anton Poschenu von Oberlaibach	120	—	—	
64	Kunzl Lukas	detto	Schuldb obligation ddo. 2. December 1814, ausgestellt von Andreas Oblak von Beuke	200	—	—	
	detto	detto	Schuldb obligation ddo. 17. Mai 1811, ausgestellt von Jakob Kaschouz von Oberlaibach	200	—	—	
65	Koschnik Primus, Katharina	Schönbrunn	Schuldb obligation ddo. 1. Mai 1806, ausgestellt von Johann Koschnik von Babnagora	76	—	—	
66	Furlan Anton, Josef, Elisabeth	Großligoina	Chevertrag ddo. 20. Jänner 1807 des Primus Fur- lan von Ligoia	225	9	—	
67	Michelzhizh Agnes, Gertrud, Ursula, Maria	Stein	Heirathsvertrag ddo. 5. Februar 1814 des Georg Michelzhizh von Stein	150	—	—	
68	Kopischar Ursula, Katharina Georg	Saklanz	Schuldschein ddo. 10. Oktober 1819, ausgestellt von Michael Kopischar von Saklanz	90	—	—	
69	Furlan Josef, Blas	Minke	Heirathsvertrag ddo. 28. Jänner 1809 des Anton Furlan von Minke	200	—	—	
70	Salasnik Josef, Blas	Praprozhe	Schuldschein ddo. 10. December 1814, ausgestellt von Josef Ternouz von Praprozhe	214	—	—	
71	Schelesnik Agnes	Schönbrunn	Verzicht ddo. 9. November 1809, ausgestellt von Matth. Schelesnik von Schönbrunn	276	—	—	
72	Kof Michael, Josef, Lukas, Maria, Agnes	detto	Chevertrag ddo. 1. Februar 1806 des Gregor Kof in Schönbrunn	162	41	—	
73	Verbiz Andreas, Jakob, Mat- thäus, Helena, Maria	Podounza	Verzicht ddo. 12. Juni 1805 des Andreas Verbiz in Podounza	262	50	—	
74	Debeuz Agnes, Primus, Maria	Breg	Heirathsvertrag ddo. 15. November 1816 des TERNI Debeuz von Breg	340	—	—	
75	Medved Anton, Maria, Anna, Franz	Hrieb	Heirathsvertrag ddo. 22. Jänner 1808 des Andreas Medwed in Hrieb	100	—	—	
76	Schonta Maria, Elisabeth, Anna	Drenougrizh	Heirathsvertrag ddo. 3. Mai 1810 des Matth. Schonta von Drenougrizh	305	58	—	
77	Merlak Simon, Maria, Mina, Agnes, Theresia, Gertrud, Apol- lonia, Margareth	Saplana	Heirathsvertrag ddo. 4. Februar 1811 des Simon Merlak in Saplana	400	—	—	

Nr. Post-Nr.	Name des Eigenthümers für den das Depositum erliegt	Wohnort desselben	Bezeichnung der Urkunde	Geldbetrag in Obligationen			Anmerkung
				fl.	fr.	dl.	
78	Schogar Anton, Thomas, Maria	Sabozhou	Heirathsvertrag ddo. 16. Jänner 1796 des Valentin Schogar von Sabozhou	115	—	—	
79	Edeschar Jakob, Mathias, Georg, Peter, Maria, Anna	Saklanz	Heirathsvertrag ddo. 14. Jänner 1807 des Andreas Edeschar in Saklanz	300	—	—	
80	Berk Matth., Helena, Margareth	Franzdorf	Heirathsvertrag ddo. 20. Jänner 1798 des Matth. Berk in Franzdorf	200	—	—	
81	Peschin Johann, Anton, Jakob, Agnes, Maria	Rakitna	Heirathsvertrag ddo. 9. November 1815 des Matth. Peschin von Rakitna	200	—	—	
82	Mazhek Maria	Verd	Schuldschein ddo. 21. August 1821, ausgestellt von Jakob Mazhek, Bruder	209	10	—	
83	Mele Caspar	Oberlaibach Nr. 115	Schuldschein ddo. 5. Sept. 1821, ausg. von Anton Mele	15	1	2	
84	Selarc Thomas, Lorenz, Paul, Anton, Miza, Mina	Smrezhje Nr. 29	Schuldschein ddo. 4. Sept. 1821, ausg. von Jur Selarc	107	20	—	
85	Sezhnik Maria, Elisabeth, Mina, Agnes, Anna, Sebastian, Franz	Butainova	Einantwortungsurkunde ddo. 1. Septbr. 1820, Z. 199	297	1	—	
86	Korittnik Gregor	Brische Nr. 1	Schuldschein ddo. 15. September 1821, ausgestellt von Georg Korittnik	100	—	—	
87	Suchadounik Martin, Michael	Nischouz Nr. 4	2 Schuldscheine ddo. 15. September 1821, ausgestellt von Math. Suchadounik à 69 fl. 17 ³ / ₄ fr.	138	35	2	
88	Setnizhar Helena, Josef, Anton	Doleinavas	Schuldschein ddo. 12. September 1820 von Josef Setnizar ausgestellt	208	46	—	
89	Koschier Maria, Ursula, Georg	Drascha	Schuldschein ddo. 15. Sept. 1811 von Martin Koschier	150	—	—	
90	Franzl Ursula	Gorizhiza Nr. 9	Schuldschein ddo. 12. Jänner 1822 von Georg Franzl	120	—	—	
91	Marinzhizh Paul, Gertrud, Urscha, Miza, Urscha	Saplana	Schuldschein ddo. 28. August 1821 von Jerni Marinzhizh à 37 fl. 51 ³ / ₄ fr.	179	19	—	
92	Koschmanz Agnes, Miza, Johann, Mina, Georg, Katharina, Primus	Schönbrunn	Schuldschein ddo. 14. Jänner 1822, ausgestellt von Jakob Koschmanz à 41 fl. 30 ¹ / ₄ fr., zusammen.	290	31	—	
93	Babnik Jakob	Terstenik	Schuldschein ddo. 18. Juli 1821 von Valentin Babnik	159	16	2	
94	Nagode Katharina, Johann, Matth., Franz, Anna	Altobertaibach	Schuldschein ddo. 21. Dec. 1821 von Anton Nagode	337	37	—	
95	Mucha Maria	Erednavas	Schuldschein ddo. 26. Jänner 1822 von Lukas Mucha	362	31	—	
96	Koschuch Josef, Miza, Valentin, Simon, Helena, Anna	Duor	Schuldschein ddo. 27. Juni 1822 von Sebast. Koschuh	394	49	—	
97	Petskouschek Helena, Maruscha	Saplana	Verlassabhandlg. sammt Einantwortg. ddo. 7. Nov. 1820	59	51	1	
98	Prosen Elisabeth	Saklanz	Schuldschein ddo. 7. Sept. 1827 von And. Prosen	96	35	1	
99	Smertnik Johann, Elisabeth	Altobertaibach Nr. 3	Schuldschein ddo. 27. August 1822 von Stefan Popit	160	—	—	
100	Edeschar Helena, Maria, Lukas	Saklanz	Einantwortung ddo. 20. December 1820, Z. 895	900	—	—	
101	Masi Maria	Unterbresouza Nr. 10	Schuldschein ddo. 9. Okt. 1821 ausg. von Johann Masi	271	39	1	
102	Grum Lorenz, Maria	detto	2 Schuldscheine ddo. 9. Okt. 1821 von Matthäus Grum à 200 fl. 1 ³ / ₄ fr.	400	3	2	
103	Pischlar Maria, Mariana	Idria Hrib	B. A. Vergleich ddo. 12. Mai 1821 von Matth. Oblaf von Hrib Nr. 19	280	—	—	
104	Kerschinar Sera, Andreas	Bolza Nr. 5	2 Schuldscheine ddo. 28. September 1821 von Johann Kerschinar à 84 fl. 5 ³ / ₄ fr.	168	11	—	

Oberlaibach am 30. August 1854.

3. 1524. (2)

E d i k t.

Nr. 8475.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Man habe in der Exekutionssache des Herrn Franz Pezhe von Altenmarkt, gegen Matthäus Schniderschiz von Podzirk, die exekutive Feilbietung der, dem Exekuten gehörigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Schneeberg sub Urb. Nr. 47b, Rektif. Nr. 43b vorkommenden, im Protokolle vom 7. März d. J., Nr. 2327, auf 456 fl. 20 fr. bew. theten Realität, wegen schuldiger 7 fl. 10 fr. c. s. c. bewilliget, und zu deren Vornahme die Tagsatzungen auf den 24. Oktober, auf den 24. November und auf den 27. Dezember l. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr vor diesem Gerichte mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Realität nur bei der dritten Tagsatzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerthe veräußert werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsvertrakt und die Exekutionsbedingungen erliegen hiergerichts zur beliebigen Einsichtnahme.

Laas am 5. September 1854.

Der k. k. Bezirksrichter:
Koschier.

3. 1525. (2)

E d i k t.

Nr. 8476.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Man habe zur Vornahme der, in der Exekutionssache des Herrn Franz Pezhe von Altenmarkt, gegen Bartholmā Lipouz von Babensfeld, mit dem Bescheide vom 20. August 1853, Nr. 6834, bewil-

tigten Feilbietung der, dem Exekuten gehörigen, im vormaligen Grundbuche des Gutes Neubabensfeld sub Urb. Nr. 44 vorkommenden, im Protokolle vom 28. Juni 1853, Nr. 5141, auf 826 fl. bew. theten Realität, wegen schuldiger 22 fl. 5 fr. c. s. c. die neuerlichen Tagsatzungen auf den 25. Oktober, auf den 25. November und auf den 27. Dezember l. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr vor diesem Gerichte mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Realität nur bei der dritten Tagsatzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerthe veräußert werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsvertrakt und die Exekutionsbedingungen erliegen hiergerichts zur beliebigen Einsichtnahme.

Laas am 5. September 1854.

Der k. k. Bezirksrichter:
Koschier.

3. 1526. (2)

E d i k t.

Nr. 8477.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Man habe zur Vornahme der, in der Exekutionssache des Herrn Franz Pezhe von Altenmarkt, gegen Thomas Haze von Podzirk, mit dem Bescheide vom 7. September 1853, Nr. 7468, bewilligten Feilbietung der, dem Exekuten gehörigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Schneeberg sub Urb. Nr. 48, Rektif. Nr. 44²⁹ vorkommenden, im Protokolle vom 20. Juli d. J., Nr. 6866, auf 690 fl. bew. theten Realität, wegen schuldigen 30 fl. c. s. c. die neuerlichen Tagsatzungen auf den 26. Oktober, auf den 27. November und auf den 27. Dezember l. J., jedesmal Vormittags von

9 bis 12 Uhr vor diesem Gerichte mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Realität nur bei der dritten Tagsatzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerthe veräußert werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsvertrakt und die Exekutionsbedingungen erliegen hiergerichts zur beliebigen Einsichtnahme.

Laas am 5. September 1854.

Der k. k. Bezirksrichter:
Koschier.

3. 1527 (2)

E d i k t.

Nr. 8478.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Man habe in der Exekutionssache des Herrn Franz Pezhe von Altenmarkt, gegen Johann Hiti von Bezboje, die exekutive Feilbietung der, dem Exekuten gehörigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Radlischeg sub Urb. 252/216 vorkommenden, im Protokolle vom 14. Februar 1854, Nr. 1583, auf 660 fl. bew. theten Realität, wegen schuldiger 50 fl. 57 fr. c. s. c. bewilliget, und zu deren Vornahme die Tagsatzungen auf den 27. Oktober, auf den 27. November und auf den 27. Dezember l. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr vor diesem Gerichte mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Realität nur bei der dritten Tagsatzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerthe veräußert werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsvertrakt und die Exekutionsbedingungen erliegen hiergerichts zur beliebigen Einsichtnahme.

Laas am 5. September 1854.

Der k. k. Bezirksrichter:
Koschier.

3. 592. a (1)

Lizitations- und Rundmachung.

Von der k. k. Pulver- und Salpeter-Inspektion zu Laibach wird allgemein bekannt gemacht, daß zu Folge höherer Anordnung am 16 d. M. Vormittags um 10 Uhr in der Feldkriegs-Commissariats-Kanzlei, am alten Markt Haus-Nr. 21, eine öffentliche Frachtpreisverhandlung wegen Verführung von gefährlichen und nicht gefährlichen Aerialgütern, einschließig der Bett- und Montursorten, zu Lande für das kommende halbe Militärsjahr, nämlich vom 1. November 1854 bis Ende April 1855, in unbestimmten Quantitäten, mit Vorbehalt der hohen Ratification, abgehalten werden wird, und zwar:

Von Laibach nach Agram, Karstadt, Fiume, Klagenfurt, Triest, Görz, Palmanova, Udine, Treviso, Venedig über Treviso, Verona, Mantua, Brescia, Mailand, Pavia und zum Pulverthurm bei Servola über Sessana und Bapovicza, Duino bei Razenberga ob Stein in Krain.

Die hierauf bezüglichen Bedingungen können in der Pulver- und Salpeterinspektionskanzlei in der deutschen Gasse Nr. 183, im 2. Stock, zu den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen, sowie auch selbst am Tage der Verhandlung selbst den anwesenden Konkurrenten vorgelesen werden.

Zu dieser Preisverführungslizitation wird das Badium mit 500 fl. in Banknoten oder sonst gesetzlich anerkanntem Papiergelde festgesetzt, welches vor dem Beginn der Verhandlung zu legen ist.

Schriftliche Offerte werden bei der Lizitation nur dann berücksichtigt, wenn selbe noch vor dem Schlusse der Verhandlung einlangen, gehörig versiegelt, und mit dem vorbemerkten Badium versehen sind.

Hiebei wird folgendes Verfahren beobachtet:

1. Deren Eröffnung erfolgt erst nach beendigter mündlicher Lizitation.

2. Ist der schriftliche Offerent bei der Verhandlung selbst anwesend, so wird mit ihm und den mündlichen Konkurrenten auf Basis seines Offertpreises die Verhandlung fortgesetzt, wenn dieser nämlich billiger als der mündliche Bestbot wäre.

3. Ist der schriftliche Offerent hingegen nicht anwesend, so wird dessen Offert, wenn es einen billigeren Anbot enthält, als der mündliche Bestbot ist, der Vorzug gegeben und nicht mehr weiter verhandelt; ist aber der schriftliche Anbot mit dem mündlichen erreichten Bestbote gleich, so wird nur letzterer berücksichtigt und die Verhandlung geschlossen. — Erklärungen aber, daß Jemand immer noch um ein oder mehrere Prozente besser biete, als der zur Zeit noch unbekannte Bestbot ist, können nicht angenommen werden.

4. Muß der Offerent in seinem Anbote sich verpflichten, im Falle er Ersterer bleibt, nach dienlich hierüber erhaltener Mittheilung das dem Offert beigeschlossene Badium sogleich auf den vollen Kauzionsbetrag von 1000 fl. Banknoten oder gesetzlich anerkanntem Papiergelde zu ergänzen und ferner ausdrücklich erklären, daß er in Nichts von den Lizitationsbedingungen abweichen wolle, vielmehr durch sein schriftliches Offert sich eben so verpflichtet und gebunden glaubt, als wenn ihm die Lizitationsbedingungen bei der mündlichen Verhandlung vorgelesen worden wären, und er dieselben gleich dem Lizitationsprotokolle selbst unterschrieben hätte.

Nach Abschluß des Lizitationsaktes wird keinem Offert und keinem wie immer gestalteten Anbot mehr Gehör gegeben.

Ferner wird noch bemerkt, daß alle jene, welche

5. Bei dieser Frachtpreisverhandlung nicht selbst erscheinen können oder wollen, ihre Vertreter mit legalen Vollmachten zu versehen haben.

Wenn zwei oder mehrere Personen den Vertrag eintreten wollen, so bleiben sie zwar für die genaue Erfüllung desselben dem Alerar in solidum, d. h. Einer für Alle, und Alle für Einen haftend. Es haben aber dieselben Einen von ihnen oder eine dritte Person namhaft zu machen, an welche alle Aufträge und Bestellungen von Seite der Behörden ergehen, und mit der alle auf den Kontrakt Bezug habenden Verhandlungen zu pflegen sein werden; der die erforderlichen Rechnungen zu

legen, alle im Kontrakte bedungenen Zahlungen gegen die vorgeschriebenen Ausweise, Rechnungen und sonstigen Dokumente in Empfang zu nehmen und hierüber zu quittieren hat; kurz der in allen auf den Kontrakt Bezug nehmenden Angelegenheiten als Bevollmächtigter der den Kontrakt in Gesellschaft übernehmenden Mitglieder in so lange angesehen werden wird, bis nicht dieselben einstimmig einen andern Bevollmächtigten mit gleichen Rechten und Befugnissen ernannt, und denselben mittelst einer von allen Gesellschaftsgliedern unterfertigten Erklärung der mit der Erfüllung des Vertrages beauftragten Behörde namhaft gemacht haben werden. — Nichtsdestoweniger haften aber, wie schon oben bemerkt wurde, die sämtlichen Kontrahenten für die genaue Erfüllung des Kontraktes in allen seinen Punkten in solidum, und es hat das Alerar das Recht und die Wahl, sich zu diesem Ende an wen immer von den Kontrahenten zu halten, und im Falle eines Kontraktbruches oder sonstigen Anstandes seinen Regreß an dem einen oder dem andern, oder an allen Kontrahenten zu nehmen.

Laibach, am 5. Oktober 1854.

3. 1554. (2)

Nr. 10601.

E d i k t.

Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird im Nachhange zum dießgerichtlichen Edikte ad 7. Juli l. J., Nr. 7642, bekannt gemacht, daß in Folge Gesuches ad 6. September l. J., Nr. 10601, die in der Exekutionssache des Herrn Mathias Klemens von Laibach, wider Johann Novak von Slape, die auf den 7. September und 7. Oktober l. J. angeordneten exekutiven Feilbietungstagsatzungen als abgehalten angesehen werden, daher es bei der, auf den 7. November l. J. in der Amtskanzlei anberaumten 3. Feilbietungstagsatzung sein Verbleiben hat.

K. k. Bezirksgericht Umgebung Laibachs am 7. September 1854.

3. 1500. (3)

Nr. 4264.

E d i k t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird dem unbekannt wo befindlichen Georg Tomasin aus Laufen, dem Valentin Novak aus Radmannsdorf, dem Anton Paulin von Krainburg und Maria Lotritsch, geb. Poderchai aus Birkendorf und ihren Rechtsnachfolgern hiemit eröffnet:

Es habe gegen sie Anton Kößmann von Birkendorf, die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung der, auf der ihm gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Radmannsdorf sub Rektif. Nr. 450 vorkommenden, zu Oberbirkendorf sub Const. Nr. 4 liegenden $\frac{1}{2}$ Hube zu ihren Gunsten versicherten Sapposten, als:

a) Der für Georg Tomasin seit 14. März 1793 intabulirten Rechnung ddo. 23. April 1791 und des Abhandlungsprotokolls vom 1. September 1790 pr. 89 fl. D. W. sammt 5% Zinsen; b) des zu Gunsten des Valentin Novak seit 27. März 1794 intabulirten w. a. Vergleiches vom 15. März 1794 pr. 145 fl.; c) des seit 7. Dezember 1799 zu Gunsten des Anton Paulin intabulirten gerichtlichen Vergleiches vom 20. November 1799 pr. 165 fl. 10 $\frac{1}{4}$ kr.; d) des zu Gunsten der Maria Lotritsch, geb. Poderchai, seit 5. Oktober 1815 intabulirten Ehevertrages vom 10. Oktober 1796, ob des Heirathsgutes pr. 300 fl. D. W. eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den 22. Dezember l. J. Früh um 9 Uhr vor diesem Gerichte mit dem Anhange des §. 29 a. G. D. angeordnet ist.

Da diesem Gerichte der Aufenthaltsort der Beklagten oder deren allfälligen Erben unbekannt ist, so hat man ihnen einen Kurator in der Person des Dr. Gradeczy aufgestellt, mit welchem diese Streitsache nach den bestehenden Gesetzen verhandelt und entschieden werden wird.

Dessen wird der abwesende Beklagte oder dessen Erben mit dem verständigt, daß sie zu rechter Zeit selbst zu erscheinen, oder einen Bevollmächtigten zu wählen und anher namhaft zu machen, oder dem ihnen aufgestellten Kurator die Beihilfe an die Hand zu geben wissen mögen, widrigens sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst zuzuschreiben hätten.

Krainburg am 19. August 1854.

3. 1501. (2)

Nr. 4265.

E d i k t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird den unbekannt wo befindlichen Anna Schimnovik, Maria Milazh, Katharina Milazh, verehlt. Kuschar, Ursula Milazh, geb. Polanz, und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit bekannt gemacht:

Es habe gegen sie Andreas Kofina, Besitzer einer halben Hube zu Michelsletten, die Klage auf

Verjähr- und Erlöschenerklärung ihrer, auf der vorhin dem Josef Milazh, vulgo Murn, nun dem Kläger gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Michelsletten sub Urb. Nr. 57 vorkommenden, zu Michelsletten Haus-Nr. 2 liegenden halben Hube versicherten Tabularposten, als: a) der an die Baisenkasse der Staatsherrschaft Michelsletten für die Pupillin Anna Schimnovik lautende Schuldobligation ddo. et intab. 6. März 1804, pr. 150 fl. Amtswährung; b) das zwischen der Maria Milazh und Katharina Milazh, letztere verehlt. Kuschar, und dem Josef Milatsch von Michelsletten geschlossenen w. a. Vergleich ddo. et intab. 14. Dezember 1810, wegen von diesem seinen genannten 2 Schwestern an älterlicher Entfertigung einer jeden derselben schulbigen 14 Duk. E. W. sammt Bettgewand mit 2 Leintüchern und einer Truhe; dieses nämlich Vertrags zu Gunsten der Maria Milatsch, wegen obiger Forderung pr. 14 Dukaten E. W. zc., vermög des gerichtlichen Bescheides vom 12. Juni 1820 exekutive intabulirt, und endlich c) das zwischen dem Josef Milatsch und dessen Ehegattin Ursula, geb. Polanz, geschlossenen Heirathsvertrages ddo. 4. Februar und 1. März 1789, intab. 27. März 1817, rückfichtlich des Heirathsgutes der Letztern, pr. 200 fl. E. W. nebst Naturalien eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den 20. Dezember l. J., Früh um 9 Uhr vor diesem Gerichte angeordnet ist.

Da diesem Gerichte der Aufenthaltsort der Beklagten oder deren allfälligen Erben unbekannt ist, so hat man ihnen einen Kurator in der Person des Johann Dorn in Krainburg aufgestellt, mit welchem diese Streitsache nach den bestehenden Gesetzen verhandelt und entschieden werden wird.

Dessen wird der abwesende Beklagte oder dessen Erben mit dem verständigt, daß sie zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten zu wählen und anher namhaft zu machen, oder dem ihnen aufgestellten Kurator die Beihilfe an die Hand zu geben wissen mögen, widrigens sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst zuzuschreiben hätten.

Krainburg am 26. August 1854.

3. 1515. (3)

Nr. 8198.

E d i k t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Man habe zur Vornahme der in der Exekutions-sache der Frau Leopoldine Furlan von Feistritz gegen Andreas Juvanzhiz von Ravne, mit dem Bescheide vom 24. Juli 1853, Nr. 5962, bewilligten exekutiven Feilbietung der, dem Letztern gehörigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Radlischeg sub Urb. Nr. 364/352 u. 365/352, Konst. Nr. 508 u. 509 vorkommenden, im Protokolle vom 21. Juni 1853, Nr. 4940, auf 1335 fl. bewertheten Realitäten, wegen schuldiger 173 fl. c. s. c., die neuerlichen Tagsatzungen und zwar: die erste auf den 26. Oktober l. J., die zweite auf den 27. November l. J. vor diesem Gerichte, die dritte aber auf den 27. Dezember l. J. im Wohnorte des Exekuten, jedesmal Vormittags von 9 — 12 Uhr mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Realitäten nur bei der 3. Tagsatzung höthigenfalls auch unter dem Schätzungswerthe veräußert werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-extrakt und die Lizitationsbedingungen erliegen hiegerichts zur beliebigen Einsichtnahme.

Laas am 26. August 1854.

Der k. k. Bezirksrichter:

Roschier.

3. 1548. (2)

Nr. 3925.

E d i k t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit kund gemacht:

Es sei über Einschreiten des Herrn Anton Schaiderschiß von Feistritz, in die exekutive Feilbietung der, dem Josef Peroune von Smerje gehörigen, im Grundbuche Gutteneg sub Urb. Nr. 37 vorkommenden, gerichtlich auf 1086 fl. geschätzten Halbhube, wegen schuldigen 20 fl. 44 kr. c. s. c. gewilliget, und es seien hiezu die Tagsatzungen auf den 22. August, 22. September und 21. Oktober l. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Realität bei den ersten Feilbietungen nur weniaßens um den Schätzungswerth, bei der dritten Feilbietung aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Lizitationsbedingungen, das Schätzungsprotokoll und der neueste Grundbuchs-extrakt können täglich hieramts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz am 1. Juli 1854

3. 6505.

Zu den beiden ersten Tagsatzungen erschien kein Kauflustiger, es verbleibt daher bei der dritten Feilbietung.

K. k. Bezirksgericht Feistritz am 23. September 1854.

3. 547. a (1)

R u n d m a c h u n g.

ad Nr. 399/a u. 135/b.

Von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl werden nachbenannte Individuen, welche ungeachtet der für selbe ausfertigten Vorladungen bei der ersten oder zweiten Rekrutirung 1. J. am hiesigen Assentplatze nicht erschienen sind, auch nachträglich hieramts nicht gestellt haben, aufgefordert, binnen 2 Monaten hieramts zu erscheinen und ihr Ausbleiben vom Assentplatze zu rechtfertigen, widrigens sie nach den gesetzlichen Bestimmungen als Rekrutirungsfüchtlinge behandelt werden.

Post-Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsort	Nr.	Geburts-Jahr	Heimaths-gemeinde	Post-Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsort	Nr.	Geburts-Jahr	Heimaths-gemeinde
A. Steueramtsbezirk Mötting:						77	Prebilitzsch Peter	Unterradenze	9	1833	Kadenze
1	Rambitsch Johann	Omotta	9	1834	Streklovitz	78	Panian Martin	Altenmarkt	29	"	Altenmarkt
2	Teschak Martin	Rosalniz	42	"	Rosalniz	79	Puhel Georg	Oberch	5	"	Oberch
3	Mathekovitsch Martin	Radoviza	55	1833	Radoviza	80	Poschel Anton	Gollok	13	"	Gollok
4	Pesdirz Michael	Krasinz	28	"	Krasinz	81	Kadde Martin	Bornschloß	101	"	Altenmarkt
5	Sever Johann	Bresovareber	2	"	Streklovitz	82	Kosmann Peter	Gerdenschlag	1	"	"
6	Teschak Georg	Tschuril	8	"	Rosalniz	83	Kogina Johann	Unterschor	2	"	Weinitz
7	Zainer Martin	Krasinz	5	"	Krasinz	84	Kogina Georg	Narais	2	"	Oberch
8	Rambitsch Martin	Gradaß	30	1832	Gradaß	85	Stefanitsch Georg	Tanzberg	14	"	Tanzberg
9	Novak Jakob	Amtmannsdorf	2	"	Semitsch	86	Sterbenz Josef	Mitterradenze	3	"	Kadenze
10	Droje Mathias	Verch	1	"	Verbische	87	Sterk Michael	Bornschloß	23	"	Altenmarkt
11	Kraschouz Anton	Buschinsdorf	38	1831	Buschinsdorf	88	Sterk Peter	Moschille	18	"	"
12	Steppan Alexander	Mötting	115	"	Mötting	89	Verderber Ignaz	Bresovitz	10	"	Tschöplach
13	Gregoritsch Mathias	Gradaß	8	1830	Gradaß	90	Wolf Michael	Sadenz	8	"	"
14	Mollek Johann	Bojansdorf	2	1829	Bojansdorf	91	Zwar Jakob	Weinitz	34	"	Weinitz
15	Smrekar Martin	Kaschzha	8	"	Semitsch	92	Adleschitsch Johann	Triubzhe	3	1832	Triubzhe
16	Steppan Anton	Mötting	115	"	Mötting	93	Bubasch Mathias	Utschakofze	14	"	Weinitz
17	Müller Johann	"	34	1828	"	94	Jaklitsch Josef	Altenmarkt	32	"	Altenmarkt
18	Petscharitsch Martin	Tschuril	6	"	Rosalniz	95	Kobbe Johann	Neschovaz	14	"	Schweinberg
B. Steueramtsbezirk Tschernembl:						96	Kobbe Johann	Tschöplach	1	"	Tschöplach
19	Adam Michael	Tanzberg	26	1834	Tanzberg	97	Maurin Georg	Oberberg	7	"	Unterberg
20	Bauer Peter	Gritsch	17	"	Mayerle	98	Mihor Georg	Bornschloß	50	"	Altenmarkt
21	Einöl Johann	Terneisdorf	16	"	Döblitsch	99	Matkovitsch Georg	Tanzberg	49	"	Tanzberg
22	Fortun Georg	Damel	28	"	Schweinberg	100	Medosch Johann	Trenouz	9	"	Weinitz
23	Frankovitsch Johann	Neulinden	5	"	Weinitz	101	Mallitsch Josef	Weinitz	28	"	"
24	Frankovitsch Franz	"	6	"	"	102	Matkovitsch Jakob	Tanzberg	54	"	Tanzberg
25	Fleinik Nikolaus	Grast bei Weinitz	38	"	"	103	Ostermann Johann	Bretterdorf	15	"	Altenmarkt
26	Gorsche Georg	Tanzberg	12	"	Tanzberg	104	Supantschitsch Stefan	Unterschor	6	"	Weinitz
27	Grabek Josef	Dragatusch	7	"	Oberch	105	Simonitsch Jakob	Bersloß	3	"	Weinberg
28	Grabrian Peter	Verhofze	2	"	Adleschitsch	106	Stefanz Johann	Oberch	30	"	Oberch
29	Jvanitsch Georg	Sille	20	"	Preloka	107	Warritsch Michael	Tschöplach	3	"	Tschöplach
30	Kraker Jakob	Starhaberg	6	"	Winkel	108	Verderber Georg	Oberberg	10	"	Unterberg
31	Kurre Peter	Unterwaldl	9	"	Unterberg	109	Bellovitsch Johann	Neulinden	20	1831	Weinitz
32	Kurre Martin	"	15	"	"	110	Hotschever Josef	Lipouz	11	"	Winkel
33	Kurre Markus	Bertatsch	5	"	Tschöplach	111	Jvanitsch Mathias	Wöltsperg	23	"	Weinitz
34	Kafner Josef	Wüstritz	3	"	Mayerle	112	Jermann Martin	Lahina	11	"	Buttarai
35	Kafner Georg	Unterwaldl	3	"	Unterberg	113	Kaltschitsch Johann	Prinize	1	"	Triubzhe
36	Keritsch Michael	Altenmarkt	16	"	Altenmarkt	114	Likvitsch Anton	Gollok	10	"	Gollok
37	Kamentitsch Matth.	Neschovaz	28	"	Schweinberg	115	Maihor Martin	Unterberg	1	"	Unterberg
38	Muschitsch Johann	Dragovainsdorf	14	"	Tanzberg	116	Poscheg Georg	Adleschitsch	10	"	Adleschitsch
39	Medwed Jakob	Altenmarkt	10	"	Altenmarkt	117	Radozhizh Simon	Bojanze	1	"	"
40	Medwed Michael	Moschille	1	"	"	118	Bouk Georg	Unterwaldl	6	"	Unterberg
41	Medwed Daniel	"	1	"	"	119	Broschitsch	Sille	32	1830	Preloka
42	Michellitsch Stefan	Oberschor	3	"	Weinitz	120	Grabrian Nikolaus	Berhofze	2	"	Adleschitsch
43	Ostermann Jakob	Schöpfenlag	15	"	Kadenze	121	Jvanitsch Johann	Wöltsperg	7	"	Weinitz
44	Pischkur Peter	Bornschloß	33	"	Altenmarkt	122	Rambitsch Jakob	Krupp	7	"	Weinberg
45	Panian Josef	Altenmarkt	29	"	"	123	Maurin Georg	Hirschdorf	16	"	Altenmarkt
46	Pischkur Paul	Bumoll	15	"	Tschöplach	124	Muschitsch Michael	Dragatusch	5	"	Oberch
47	Prebilitzsch Michael	Sabettich	2	"	Schweinberg	125	Mikettitsch Peter	Gorenze	4	"	Adleschitsch
48	Pauletitsch Michael	Neulinden	11	"	Weinitz	126	Ostermann Georg	Bornschloß	59	"	Altenmarkt
49	Puhel Josef	Tanzberg	29	"	Tanzberg	127	Pirnat Michael	Unterschor	11	"	Weinitz
50	Rom Peter	Mayerle	1	"	Mayerle	128	Schager Georg	Mitterradenze	2	"	Kadenze
51	Kogina Michael	Narais	24	"	Oberch	129	Stefanz Peter	Bornschloß	23	"	Altenmarkt
52	Sprecher Michael	Unterradenze	1	"	Kadenze	130	Schustaritsch Johann	Dragatusch	7	"	Oberch
53	Schutte Johann	Unterwaldl	22	"	Unterberg	131	Balkouz Marko	Sille	25	1829	Preloka
54	Staudacher Georg	Bornschloß	13	"	Altenmarkt	132	Balkouz Markus	Grast	10	"	Weinitz
55	Sterk Georg	"	36	"	"	133	Sterk Michael	Bornschloß	88	"	Altenmarkt
56	Schalz Paul	Altenmarkt	31	"	"	134	Bertin Georg	Preßnik	10	"	Gollok
57	Tschurk Josef	Loka	9	"	Loka	135	Wischal Peter	Bornschloß	49	"	Altenmarkt
58	Warritsch Jakob	Schöpfenlag	25	"	Kadenze	136	Fleinik Michael	Grast	16	1828	Weinitz
59	Waldetitsch Johann	Unterberg	10	"	Unterberg	137	Fortun Georg	Wöltsperg	3	"	"
60	Wischal Georg	Bornschloß	35	"	Altenmarkt	138	Fleinik Nikolaus	Perudine	11	"	"
61	Wittitsch Johann	Tanzberg	12	"	Tanzberg	139	Rambitsch Gregor	Krupp	7	"	Weinberg
62	Balkouz Peter	Balkouze	3	1833	Preloka	140	Kramer Anton	Grüble	59	"	Grüble
63	Bahor Nikolaus	Gollok	4	"	Gollok	141	Lillek Peter	Selo bei Thurnau	7	"	Gollok
64	Fortun Paul	Wöltsperg	3	"	Weinitz	142	Micheltitsch Blasius	Lippouz	10	"	Winkel
65	Horwath Mathias	Damel	21	"	Schweinberg	143	Marvinz Josef	Letschieselo	7	"	Weinitz
66	Jaksha Martin	Starhaberg	3	"	Winkel	144	Pöschel Lukas	Unterwaldl	18	"	Unterberg
67	Krall Georg	Bornschloß	73	"	Altenmarkt	145	Supantschitsch Franz	Tschernembl	43	"	Tschernembl
68	Schalz Georg	Schweinberg	47	1832	Schweinberg	146	Wohlfart Josef	Loka	18	"	Loka
69	Kurre Josef	Bertatsch	5	1833	Tschöplach	147	Wolf Georg	Gereuth	4	"	Unterberg
70	Kraker Georg	Döblitsch	7	"	Döblitsch	148	Deuschai Markus	Terneisdorf	20	1827	Döblitsch
71	Kastellitsch Johann	Schmidtdorf	16	"	Altenmarkt	149	Frankovitz Georg	Neulinden	10	"	Weinitz
72	Kamuth Georg	Gritsch	14	"	Mayerle	150	Hotschevar Stefan	Lipouz	3	"	Winkel
73	Maurin Peter	Hirschdorf	7	"	Altenmarkt	151	Jvanitsch Georg	Wöltsperg	9	"	Weinitz
74	Maihor Josef	Winkel	2	"	Tschöplach	152	Krotek Nikolaus	Preloka	15	"	Preloka
75	Marvinz Mathias	Letschieselo	7	"	Weinitz	153	Micheltitsch Stefan	Oberschor	6	"	Kälbersperg
76	Mettefch Johann	Narais	20	"	Oberch	154	Schustaritsch Mathias	Selo bei Drovitz	3	"	Buttarai
						155	Tschernitsch Michael	Berdarze	17	"	Tanzberg
						156	Zwettitsch Georg	Tanzberg	8	"	"